



PRESSEMITTEILUNG – MAZDA (SUISSE) SA

Mazda Neuheiten auf der Japan Mobility Show 2023

- Umfassendes Update für den Mazda MX-5
- Neues Konzeptfahrzeug feiert die Liebe zum Autofahren
- Motorsport und Kinderprogramm: Mazda auf vielfältige Weise auf der Messe aktiv

Petit-Lancy, 10. Oktober 2023: Der Mazda MX-5 steht im Mittelpunkt des Mazda Auftritts auf der Japan Mobility Show 2023, die ab dem 28. Oktober in Tokio stattfindet. Zahlreiche Modelle der beliebten Mazda Ikone werden ausgestellt, allen voran der Mazda MX-5 des neuen Modelljahres 2024. Die bislang umfassendste Aktualisierung der vierten Modellgeneration wird auch in Europa eingeführt, Details zum europäischen Modellangebot folgen noch im Oktober.



Daneben präsentiert Mazda einen MX-5 der ersten Generation, das Symbol schlechthin für markentypisches Fahrvergnügen, ein MX-5 Modell im Zweidrittel-Massstab, das ein simuliertes Fahrerlebnis für Kinder bietet, sowie einen MX-5 SeDV2 (Self-empowerment Driving Vehicle), der nur mit den Händen gesteuert werden kann.

Ein weiteres Highlight am Mazda Stand ist die Weltpremiere eines neuen Konzeptfahrzeugs. Es verkörpert das Motto des Mazda Messeauftritts: „The future created by the 'love of cars'“ – eine Zukunft, die durch die Liebe zum Auto gestaltet wird. Darin zeigt sich das kontinuierliche Engagement von Mazda für die Entwicklung von Produkten, die die Liebe der Kunden zum Fahren und zu Autos erfüllen.

Eine wichtige Rolle spielt auch die Multi-Solution-Strategie von Mazda, mit der das Unternehmen signifikante Reduzierungen der CO₂-Emissionen erreicht und dabei zugleich die Wünsche und Anforderungen der Kunden sowie die lokalen Bedingungen berücksichtigt – etwa Unterschiede in der Nutzung der Fahrzeuge sowie der Energiemix in der Stromerzeugung in den einzelnen Regionen. Ziel ist es, Fahrzeuge anzubieten, die auf dem jeweiligen Markt die geringsten CO₂-Emissionen verursachen.

Ob eine Technologie nachhaltig ist, wird dabei aus der Perspektive des Life-Cycle-Assessment (LCA) betrachtet: Es werden alle CO₂-Emissionen berücksichtigt, die über den gesamten Lebenszyklus eines Fahrzeugs von der Produktion über den Betrieb bis zur Entsorgung entstehen.

In Europa und Japan ist das jüngste Beispiel für diesen Technologieansatz der Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV (WLTP-Kraftstoffverbrauch 1,0 l/100 km; WLTP-CO₂-Emissionen 21 g/km; WLTP-Stromverbrauch 17,5 kWh/100 km): ein innovativer Plug-in-Hybrid, der das komfortable und direkte Fahrgefühl eines Elektroautos und die Langstrecken- und Alltagsauglichkeit eines Verbrenners kombiniert.



PRESSEMITTEILUNG – MAZDA (SUISSE) SA

Während die Räder ausschliesslich vom Elektromotor angetrieben werden, sorgt ein neu entwickelter Kreiskolbenmotor für zusätzliche Reichweite.

Mazda nimmt auf der Japan Mobility Show auch an den von der Japan Automobile Manufacturers Association (JAMA) organisierten Programmen teil. Im Motorsportbereich zeigt Mazda den Mazda2 Bio Concept, der mit Bio-Diesel der nächsten Generation angetrieben wird. Die „Out of KidZania“ gibt Kindern die Möglichkeit, Mazda Berufe kennenzulernen und in einem nachgebauten Mazda Werk auf spielerische Weise an der Automobilproduktion teilzunehmen.

Die Japan Mobility Show 2023 wird von der JAMA organisiert und ist vom 28. Oktober bis 5. November für das Publikum geöffnet. Die Pressetage sind am 25. und 26. Oktober. Weitere

Informationen zum Mazda Auftritt unter
<https://www.mazda.co.jp/experience/event/japanmobilityshow2023/>